Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 60 (1998)

Heft: 12

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leserreise-Vorankündigung:

Die

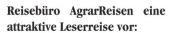
Schweizer Landtechnik

Vom 28. 2. bis 4. 3. 1999 findet die SIMA statt: Die französische Landtechnikausstellung hat das Rezept gefunden, um im hart umkämpften Ausstellungsgeschäft weltweit und europaweit an der Spitze mitzumischen: Es ist die Vereinigung der alle Bereiche und Grössenklassen umfassenden Feld- und Hoftechnik auf der SIMA mit den Spezialausstellungen SIMAGENA für Genetik, Tierernährung und Tiergesundheit und SIMA-VIP für die Intensivtierhaltung namentlich von Geflügel und Schweinen.

Schweizer Landtechnik Die und die Technique Agricole bereiten zusammen mit dem

SIMA



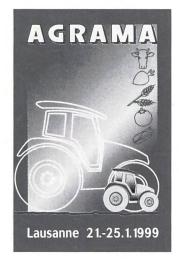


- Geplant ist die Hinfahrt mit dem TGV ab Zürich, Bern, Lausanne und Genf am Sonntag, 28. Februar, nach Paris (Gare de Lyon.) Am Nachmittag findet eine Stadtrund-
- Der Montag, 1. März, ist für den Ausstellungsbesuch in Paris Nord-Villepinte reserviert und
- am Dienstagmorgen, 2. März, ist

eine Fachbesichtigung geplant. Am Dienstagnachmittag bringt uns der TGV zurück in die Schweiz.

Zur SIMA 99 werden über 160000 Besucherinnen und Besucher erwartet, und für die 1200 ausstellenden Firmen aus Frankreich und dem Ausland musste auf dem imposanten Ausstellungsgelände sogar eine zusätzliche Halle errichtet werden. Über 30000 Besucher kommen aus dem Ausland.

Schon heute können Sie das Interesse für diese ausserordentlich vielseitige Fachreise der Schweizer Landtechnik anmelden: beim Schweizerischen Verband für Landtechnik, Postfach, 5223 Riniken, Tel. 056 441 20 22 oder Fax 441 67 31.



Chon bald ist wieder Lausanne an der Reihe: vom 21. bis 25. Januar organisiert der Schweizerische Landmaschinenverband SLV in den Hallen des Palais de Beaulieu die nächste Ausgabe der AGRAMA, einziges Schaufenster und Gradmesser der Schweizer Landtechnikbranche.

Die AGRAMA hat das Privileg, immer am Anfang des Jahres die neueste Landtechnik zu präsentieren:

- Bei den Traktoren kann man gespannt sein, inwieweit die High-Tech-Lösungen in Getriebe-, Motortechnik und Elektronik auch in der mittleren Leistungsklasse Einzug halten.
- Innovative Lösungen kündigen sich bei der Futtererntetechnik an
- Die Tierhaltung ist stark im Umbruch. Die Investitionen in die Bauhülle sollen einerseits sehr tief sein und andererseits Möglichkeiten für tierfreundliche und ökologisch sinnvolle Haltungssysteme er-
- Die Melktechnik bringt neue elektronische und messtechnische Überwachungssysteme bis hin zu den Melkrobotern.
- Das Angebot von Frontladern, Hoftracs und z.B. Teleskopladern wird sich noch vergrössern, um der Nachfrage nach einer effizienten innerbetrieblichen Logistik gerecht zu werden.

Grundsätzlich bedingt jede Suche nach Problemlösungen im eigenen Betrieb eine intensive Auseinandersetzung mit dem Angebot auf dem Markt. An der AGRAMA in Lausanne kann es auf 40 000 m² beziehungsweise auf den Ständen von 245 Ausstellern umfassend beurteilt werden.

Zusammen mit den drei Organisationen und Institutionen BUL, SMU und FAT hat auch der SVIT wiederum Gastrecht und ist mit einem eigenen Stand vertreten. Am gewohnten Standort mitten in der Halle 1.

